

Senioren-Orchester der Region Baden

Protokoll der 6. Ordentlichen Generalversammlung

Datum:	Donnerstag, 27. Februar 2014
Zeit:	16.15 bis 17.30 Uhr
Ort:	Pfarreisaal St. Anton, Wettingen
Vorsitz:	Margrit Hunziker, Präsidentin
Protokoll:	Erich Haag, Aktuar
Stimmzähler:	Hans Käppeli und Reinhold Kistler
Anwesend:	24 Aktivmitglieder gemäss Teilnehmerliste 0 Passivmitglieder
Entschuldigt abwesend:	Aktivmitglieder: Yvonne Greiner Hanni Huser Edi Jenny Christine Jetzer Fritz Mötz Gertrud Schmid Karin Stärk Ursula Zumsteg Passivmitglieder: Hanny Angst Ruth Beurer Annemarie und Karl Frey Michael Haag Rosemarie Haag Godi Kälin Albin Leimgruber Eugen Meier Marianne Röllin Maria Wernle (Ehrenmitglied)
Akten:	1. Einladung zur 6. Generalversammlung vom 27. Februar 2014 2. Teilnehmerliste 3. Protokolle der 5. ord. Generalversammlung vom 21.02.2013 und der a.o. Generalversammlung vom 17.10.2013 4. Bericht der Präsidentin zum Vereinsjahr 2013

6. Jahresrechnung 2013
7. Revisorenbericht vom 21. Februar 2014
8. Budget 2013
9. Vorschläge für die Jubiläumsfeier:
 - „Happy Birthday“
 - Vorschlag für einen Halbtagesausflug
 - Reisevorschlag für Tagesausflug

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokolle der ord. Generalversammlung vom 21.02.2013
und der a.o. Generalversammlung vom 17.10.2013
4. Mutationen
5. Bericht der Präsidentin
6. Bericht des Dirigenten
7. Jahresrechnung 2013 und Revisionsbericht
8. Entlastung des Vorstands und der Revisionsstelle
9. Voranschlag und Festsetzung der Jahresbeiträge 2014
10. Wahlen
 - a) Präsidentin
 - b) Übrige Vorstandsmitglieder
 - c) Revisionsstelle
 - d) Dirigent
11. Jahresprogramm
12. Ehrungen
13. Anträge von Mitgliedern
14. Verschiedenes

1. Begrüssung

Einleitend erinnert die Präsidentin daran, dass im letzten Frühjahr unser Präsident Hannes Gillardon ganz unerwartet gestorben ist. Die Versammlung gedenkt seiner durch einen Moment des Stillschweigens.

Die Präsidentin begrüsst die anwesenden Mitglieder und gibt die Entschuldigungen bekannt. Sie stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Generalversammlung fristgerecht und unter Bekanntgabe der Traktanden erfolgt ist. Gegen die Traktandenliste werden keine Einwendungen erhoben; Ergänzungen werden keine verlangt. Anträge von Mitgliedern sind keine eingegangen; Traktandum13 muss daher nicht materiell behandelt werden. Die Versammlung ist statutenkonform einberufen und beschlussfähig. Abstimmungen und Wahlen werden offen und mit einfachem Mehr durchgeführt. Gegen diese Feststellungen wird nicht opponiert.

2. Wahl der Stimmzähler

Beschluss: Zu Stimmzählern werden einstimmig Hans Käppeli und Reinhold Kistler bestimmt.

3. Protokolle der ord. Generalversammlung vom 21. Februar 2013 und der a.o. Generalversammlung vom 17. Oktober 2013

Vreni Schmid erkundigt sich, worum es bei der im Protokoll der GV vom 21. Februar 2013 unter Traktandum „Verschiedenes“ erwähnten Anregung von Fritz Mötz gegangen sei. Fritz Mötz hatte vorgeschlagen, in der Matinée die Zugabe erst nach und nicht vor den Schlussworten des Präsidenten zu spielen, um so einen glanzvollen Schlusspunkt zu setzen. Der Vorstand hat die Anregung noch nicht besprochen.

Zu den Protokollen werden keine Änderungen oder Ergänzungen gewünscht.

Beschluss: Die Protokolle werden einstimmig genehmigt.

4. Mutationen

Im Mai 2013 ist Albin Leimgruber als Aktivmitglied ausgetreten; er bleibt aber als Passivmitglied und wird weiterhin die Website betreuen. Neu eingetreten sind Paul Salzmann und Gret Ferndrigger. Damit zählte das Orchester Ende 2013, einschliesslich des Dirigenten, 35 Mitglieder.

Die Präsidentin möchte, dass bis Ende des laufenden Jahres sowohl bei den Aktiv- wie bei den Passivmitgliedern die Zahl von 40 überschritten wird. Sie ruft die Anwesenden dazu auf, Werbung zu machen.

5. Bericht der Präsidentin

Der Bericht ist im Internet unter www.senioren-orchester-baden.ch einsehbar. Aus der Versammlung werden keine Auskünfte oder Ergänzungen gewünscht.

Beschluss: Der Bericht der Präsidentin wird mit Applaus abgenommen.

6. Bericht des Dirigenten

Der Dirigent Hans-Jürg Jetzer geht zunächst auf die Konzertveranstaltungen des vergangenen Jahres ein. An der Frühjahrsmatinée erntete vor allem die jugendliche Solistin Julia Püntener mit dem Harfenkonzert von Christoph Wagenseil viele Sympathien. Vor der Matinée hatten wir Gelegenheit, durch Vermittlung von Mathilde Clerc in der Kirche „im Gut“ in Zürich aufzutreten. Am 15. Mai waren wir Gast im Altersheim Spreitenbach. Für den letzten Auftritt des Jahres bei der Arwo in Wettingen sind wir bereits etwas wie Stammgäste.

Bereits in knapp drei Wochen werden wir im Altersheim Brugg auftreten. Dort werden wir die Sinfonie in D von F.J. Gossec, die Musik zu einem Ritterballett von Beethoven sowie von Joh. Strauss den Walzer „Rosen aus dem Süden“ und eventuell als Zugabe die Polka „Feuerfest“ von Josef Strauss spielen. Die nächste Matinée vom 18. Mai steht im Zeichen des 30-Jahr-Jubiläums des Senioren-Orchesters; als Solist wird der Trompeter Dieter Studer auftreten. Leider waren geeignete Stücke nur mit Streicherbegleitung zu finden. Zur Verstärkung des Orchesters werden noch ein Oboist, sowie für die 1. Geige Susanne Grenacher engagiert. Zum Schluss seiner Ausführungen appelliert Hans-Jürg Jetzer eindringlich an die Orchestermitglieder, nur im Notfall an den Proben zu fehlen, und dankt allen für die geleisteten Anstrengungen im vergangenen Jahr.

7. Jahresrechnung 2013 und Revisionsbericht

Die Kassierin Lisu Wyss präsentiert die Jahresrechnung 2013, die mit einem Gewinn von Fr. 438.05 abschliesst. Aus der Versammlung werden keine Fragen gestellt.

Doris Acklin verliest den Revisorenbericht und bestätigt, dass die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist. Sie stellt Antrag, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2013 wird einstimmig genehmigt.

8. Entlastung des Vorstandes und der Revisionsstelle

Beschluss: Dem Vorstand und der Revisionsstelle wird ohne Gegenstimmen Entlastung erteilt, wobei sich die Mitglieder des Vorstandes und die Revisorinnen der Stimme enthalten.

9. Voranschlag und Festsetzung der Jahresbeiträge

Lisu Wyss erläutert den Voranschlag, der einen Verlust von Fr. 1740 vorsieht. Im Budget ist ein Ausgabeposten von Fr. 1500 für einen Jubiläumsanlass vorgesehen, über den unter dem letzten Traktandum Beschluss gefasst werden soll. Die Kassierin erinnert daran, dass der Ertrag, besonders die Spenden, nicht zuverlässig geschätzt werden können. Angesichts der Reserven von über 9000 Franken sei der budgetierte Verlust nicht beunruhigend.

Nach einer kurzen Diskussion über das Abstimmungsprozedere fasst die Versammlung den

Beschluss: Der Voranschlag 2014 wird einstimmig angenommen

Agnes Knaus stellt den Antrag, den Beitrag der Aktivmitglieder auf Fr. 100.- zu erhöhen.

In der Abstimmung wird der Antrag auf Erhöhung des Beitrages mit 12 Nein gegen 9 Ja bei 3 Enthaltungen abgelehnt und der Antrag des Vorstandes für die Jahresbeiträge wie folgt gutgeheissen:

- *Aktivmitglieder wie bisher Fr. 80.-*
- *Passivmitglieder wie bisher mindestens Fr. 20.-*

10. Wahlen

a) Präsidentin

Margrit Hunziker wird als Präsidentin einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

b) Übrige Vorstandsmitglieder

Willi Kleiner tritt als Vorstandsmitglied sowie als Technischer Administrator und Bibliothekar zurück. Die übrigen Vorstandsmitglieder Lisu Wyss, Erich Haag und Christoph Müller stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Der Vorstand schlägt die Zuwahl von Yvonne Greiner vor. Es ist vorgesehen, dass Christoph Müller das Amt des Technischen Administrators übernimmt und Christine Jetzer, ohne dem Vorstand anzugehören, Bibliothekarin wird.

Lisu Wyss, Erich Haag, Christoph Müller und Yvonne Greiner werden in globo einstimmig zu Vorstandsmitgliedern gewählt.

c) Revisionsstelle

Doris Acklin und Gisela Acklin werden einstimmig als Revisorinnen wiedergewählt.

d) Dirigent

Hans-Jürg-Jetzer wird mit Applaus als Dirigent bestätigt.

11. Jahresprogramm

Es wird auf den Bericht des Dirigenten (Traktandum 6) verwiesen.

12. Ehrungen

Beschluss: Willi Kleiner wird in dankbarer Anerkennung seiner grossen Verdienste als Technischer Koordinator und Bibliothekar des Orchesters einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt.

Die Präsidentin überreicht Willi Kleiner eine Urkunde; Agnes trägt ein selbst verfasstes Gedicht vor und überreicht Willi im Auftrag des Orchesters ein Geschenk. Willi verdankt sichtlich bewegt die Ehrung.

Die Präsidentin dankt den Revisorinnen Doris und Gisela Acklin für ihre Arbeit, Margrit Grabscheid für die Organisation der Höcks, Karin Stärk für das Besorgen der Blumen bei Anlässen, Ursula Zumsteg für die Durchführung der Geburtstags-Ehrungen und Albin Leimgruber für die Koordination Internet.

13. Anträge von Mitgliedern

Es wurden keine Anträge gestellt.

14. Verschiedenes

Das Senioren-Orchester Baden kann auf 30 Jahre seines Bestehens zurückblicken. Der Vorstand hat drei Vorschläge für die Durchführung eines Jubiläumsanlasses ausarbeiten lassen und sie den Orchestermitgliedern vor der heutigen Versammlung zum Studium zugestellt:

- Ausflug mit Mittagessen im Restaurant Baldegg oberhalb Baden („Happy Birthday“)
- Halbtagesausflug nach Bad Zurzach
- Tagesausflug nach Blumberg – Hallau

Beschluss: 19 anwesende und 4 entschuldigt abwesende Mitglieder sprechen sich für den Tagesausflug Blumberg – Hallau aus; auf die Vorschläge Zurzach und Baldegg entfallen 2 bzw. 1 Stimmen.

Die Präsidentin verschickt in den nächsten Tagen das definitive Reiseprogramm zur verbindlichen Anmeldung. Ebenso verschickt sie den angepassten Probenplan, auf dem angegeben ist, wo Absenzen zu melden sind. Kurzfristige Absenzen sind unbedingt telefonisch dem Dirigenten und Christoph Müller zu melden.

Die Kassierin erinnert daran, dass Zahlungen wenn möglich nicht am Postschalter, sondern über die Bank oder direkt in bar an sie selber erfolgen sollten.

Schluss der Versammlung: 17.30 Uhr

Für die Richtigkeit

Der Protokollführer:

Erich Haag

Eingesehen

Die Präsidentin:

Margrit Hunziker

Die Stimmenzähler:

Reinhold Kistler

Hans Käppeli